



Jutta Milker

Hausfrau

Für mich ist die Petri-Kirche ein Schatz, sowohl das Gebäude von außen und innen, die vielfältige Musik, als auch die vielen engagierten Menschen, die in unterschiedlichen Bereichen ehrenamtlich mitarbeiten. Der Mittelpunkt ist aber die frohe Botschaft von Jesus Christus, von dem in den Gottesdiensten gelesen, erzählt, erklärt und gesungen wird, und die den Gottesdienstbesuchern Hilfe zum Leben gibt. Es wäre mir eine große Ehre und Freude, in diesen Gottesdiensten mitwirken zu dürfen. Schon in den Jahren von 2000 bis 2012 bin ich Mitglied des Kirchenvorstandes gewesen. In der Zeit war mein Schwerpunkt der Diakonie-Ausschuss und die Mitarbeit in der Partnerschaft Südafrika. Wenn ich in den Kirchenvorstand gewählt werden sollte, kann ich mir beide Tätigkeitsbereiche wieder vorstellen. Außerdem möchte ich mithelfen unsere Kirche für Abseitsstehende attraktiver zu machen: Der „Andere Gottesdienst“, den wir seit zehn Jahren viermal im Jahr am Sonntagmittag feiern, ist dazu schon ein guter Ansatz.

Jutta Milker
Riemsloher Str. 51
49324 Melle
64 Jahre



Johanna Schmidtkunz

Rentnerin

Seit dem Frühjahr 2012 bin ich Mitglied des St.-Petri-Kirchenvorstandes und wurde im Sommer 2017 zur Vorsitzenden dieses Gremiums gewählt. Nachdem ich mich allmählich in die verschiedenen Arbeitsbereiche der Gemeinde eingefunden habe, möchte ich nun mit dem erworbenen und vielgestaltigen Hintergrundwissen gern auch dem neu zu wählenden Kirchenvorstand angehören. Ich möchte meine Kräfte einsetzen, die oft schwierige Balance zwischen Gewünschtem und Möglichem herzustellen, um mit den Mitarbeitenden und der Gemeinde ein gutes nächstenliebendes Miteinander zu pflegen.

Johanna
Schmidtkunz
Rosenweg 5
49324 Melle
66 Jahre



Kathi Pohlmann

Steuerfachangestellte, Verwaltungsangestellte im Diakonie Pflegedienst

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand unserer St.-Petri Kirchengemeinde, weil der Kirchenvorstand ein wichtiges Gremium ist, in dem wir Kirche für die Zukunft gestalten können. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit anderen neue Ideen für das Gemeindeleben zu entwickeln. In den letzten sechs Jahren habe ich festgestellt, wie wichtig diese Arbeit ist, aber vor allem, wie viel Spaß mir diese bedeutende Arbeit macht.

Große Freude macht mir die Arbeit im Bereich Fundraising und die Partnerschaftsarbeit mit Südafrika. Meine Vorliebe für Zahlen bringe ich gerne im Finanzausschuss ein. Darüber hinaus ist mir die Konfirmanden- und Jugendarbeit ein besonderes Anliegen. Hier liegt die Zukunft unserer Gemeinde.

Kathi Pohlmann
Selhofer Weg 89a
49324 Melle
46 Jahre



Heidrun Stöppelmann

kirchliche Verwaltungsfachangestellte, Ephoralsekretärin

Ich arbeite gern im Kirchenvorstand mit, weil ich dadurch Evangelische Kirche mitgestalten kann. Gemeinsam sind wir verantwortlich für das Leben in unserer Gemeinde. Ob Kollektenzweck oder Personalverantwortung, ob Kita-Fragen oder Konzerte, es macht Freude, auch wenn es manchmal mühsam ist.

Einsetzen möchte ich mich auch weiterhin für den Anderen Gottesdienst und weitere Gottesdienstformen in St. Petri ermöglichen. Unsere Partnerschaft mit der Gemeinde Pietermaritzburg-Süd in Südafrika liegt mir seit Jahren am Herzen.

Heidrun
Stöppelmann
Altenmeller Str. 82
49324 Melle
47 Jahre



Sabine Freifrau von Richthofen

Land- u. Forstwirtin, Dipl.-Designerin

Mit Freude und Zuversicht möchte ich wiederum Verantwortung für die gemeinsame Leitung der Kirchengemeinde St. Petri übernehmen, um im Kirchenvorstand, dessen Arbeit getragen sei vom christlichen Glauben und bestimmt ist von vertrauensvoller Zusammenarbeit, über die Zukunft unserer Gemeinde mitzudenken und mitzuentcheiden.

Es ist mir ein großes Anliegen, dass unsere Kirchengemeinde den Menschen in Verkündigung und Seelsorge nahe bleibt, sich in das gesellschaftliche Leben vor Ort einbringt und in diakonischem Wirken helfend präsent ist. Dafür möchte ich mich weiterhin einsetzen.

Sabine Freifrau
von Richthofen
Nordenfelder Weg 45
Gut Sondermühlen
49324 Melle
71 Jahre



Rainer Tiemeyer

Bäcker- und Konditormeister,
Werkstattleiter einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen

Aktives Gemeindeleben mit Menschen, die sich bereiterklären, für andere Wege zu gehen, wozu sie nicht in der Lage sind, und dafür Verantwortung zu übernehmen.

Mir wäre es ein Anliegen, mehr Integration in den Gottesdiensten zu erleben, nachdem ich seit 18 Jahren in Behindertenwerkstätten arbeite. Auch der Bauausschuss ist eine Option von meinem Interesse, da ich dort schon einmal tätig war, so wie der Jugend-Ausschuss, denn für viel heißt es: Konfirmation und was nun? Meiner Meinung nach könnte unsere St.-Petri Gemeinde hier und dort eine kleine Auffrischung vertragen, ohne ältere Traditionen zu verwerfen.

Rainer Tiemeyer
Hermisdorferstr. 10
49324 Melle
62 Jahre



Am 11. März ist Kirchenvorstandswahl

St. Petris 13
Kandidatinnen
und Kandidaten
stellen sich vor.

 **KIRCHEMITMIR.DE**
KIRCHENVORSTANDSWAHL



Ulrike Bösemann

Erlernte Berufe: Industriekauffrau und Verwaltungsfachangestellte
Ausgeübte Tätigkeit: seit über 25 Jahren Verwaltungsfachangestellte im Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus der Stadt Melle

Feststellbar ist, dass sich „Kirche“ in den letzten Jahrzehnten verändert hat und die regulären Gottesdienste überall immer von weniger Menschen besucht werden. Die „Ökumene“ gewinnt immer mehr an Bedeutung. Allein schon dadurch was leider überall in der Welt passiert.

Mit dieser Entwicklung habe ich mich bisher nur indirekt beschäftigt. Daran nun möglicherweise aktiv mitwirken zu dürfen ist eine neue, spannende und reizvolle Aufgabe für mich.

Vorstellen kann ich mir die Mitwirkung in den Ausschüssen Partnerschaften, Zukunft/Gemeinde und Diakonie. Auch der gesamte kulturelle Bereich rund um die vielen Angebote ist erstaunlich und zeugt für immer tolle geleistete Arbeit. Wichtig für die Gemeinde ist sicher die Erhaltung der St.-Petri-Kirche.

Ulrike Bösemann
Sandkamp 19
49324 Melle
59 Jahre



Sabine Hüpel

Landschaftsarchitektin

Der Glaube spielt eine zentrale Rolle in meinem Leben. Besonders in schweren Lebensstationen durfte ich die Nähe Gottes erfahren und daraus Kraft und Zuversicht schöpfen. Gemeinsam sind mein Mann und ich in unseren unterschiedlichen Konfessionen unterwegs, ein tiefer, tragender Glaube ist entstanden – ein großes Geschenk.

Was fehlt unseren Kirchengemeinden heute? Wie werden aus Zuschauern Mitwirkende? Wie begeistern und sensibilisieren wir heute Mitmenschen für Liturgie und gelebten Glauben und ein Miteinander, damit eine lebendige Gemeinde entsteht?

Es lohnt sich nach Lösungen zu suchen. Die Aufgaben in und für die Gemeinde sind vielfältig, ich möchte meine Unterstützung anbieten.

Sabine Hüpel
Selhofer Weg 76
49324 Melle
57Jahre



Elke Imrecke

Landwirtin

Kirche braucht viele ehrenamtliche Mitarbeitende, um zu funktionieren und um ein Gesicht zu bekommen. Ich möchte dazu beitragen, dass St. Petri eine offene Gemeinde ist und viele Menschen sich einladen lassen und dort wohlfühlen. Eine aktive Kirchengemeinde vor Ort finde ich sehr wichtig, sie prägt unser Gemeinschaftsleben und kann wichtige Impulse geben.

Gottesdienste in ihrer Vielfalt sind für mich ein wichtiger Bestandteil der Verkündigung, dabei bringe ich gerne Ideen ein und wirke mit.

Außerdem möchte ich weiter daran mitarbeiten, dass St. Petri in manchen Bereichen noch nachhaltiger und achtsamer im Umgang mit den natürlichen Ressourcen wird.

Elke Imrecke
Laerbachwiesen 8
49324 Melle
52Jahre



Petra Dieterich

Selbstständige Augenoptikermeisterin, als solche auch tätig.

An verschiedenen Stelle konnte ich bisher Einblicke in die Arbeit unserer Gemeinde bekommen. Das hat Lust gemacht, an der Weiterentwicklung mitzuarbeiten.

Ich würde gerne mithelfen, unsere St.-Petri-Gemeinde für die Zukunft stark zu machen. Meine Schwerpunkte sehe ich im Bereich Jugend, Kirchenmusik und Diakonie.

Petra Dieterich
Mühlenstr. 7
49324 Melle
51Jahre

Wichtige Informationen zur Kirchenvorstandswahl:

- In diesem Flyer stellen sich **13 Frauen und Männer** vor, die am 11. März 2018 für den St. Petri Kirchenvorstand kandidieren. Eine Kirchengemeinde ist auf Menschen angewiesen, die verantwortlich das gemeindliche Leben und die Entwicklungsprozesse mit begleiten. Diese Gemeindemitglieder sind bereit dazu. Wer mitarbeiten darf, entscheiden Sie!
- Wahlberechtigt ist jedes Gemeindemitglied **ab 14 Jahren**.
- Am **4. März 2018** nach dem Gottesdienst stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten in einer moderierten Runde selbst vor.
- Von diesen 13 Kandidatinnen und Kandidaten sind 9 Personen zu wählen. **Sie haben bis zu 8 Stimmen**. Jede zu wählende Person kann nur jeweils eine Stimme bekommen (bei mehreren Kreuzen wird nur eines gezählt).
- Möchten Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen, durch **Briefwahl** zu wählen, dann beantragen Sie diese bis zum 8. März 2018 im Gemeindebüro.
- Am Wahltag wird es um 9.30 Uhr einen Gottesdienst geben. Das Wahlbüro befindet sich im Gemeindehaus, Markt 17, und ist am Wahltag von **08.30 - 09.30 Uhr und von 10.30 - 18.00 Uhr** geöffnet. Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zur Wahl benötigen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel.: 05422/5659.
- Nach Ihrer Wahl laden wir Sie im Gemeindehaus zu Gespräch bei Kaffee/ Tee und Kuchen sowie zum Besuch unseres kleinen Frühlingsbasars ein. Am Abend **ab 18.00 Uhr** wollen wir mit Musik und Getränken den Tag beschließen und das **Ergebnis der Kirchenvorstandswahl** bekanntgeben.

Der Wahlvorstand



Christian Jesse

Projektleiter

In den letzten sechs Jahren habe ich im Kirchenvorstand miterlebt, dass gute und verantwortungsvolle Entscheidungen getroffen werden, wenn Menschen mit möglichst vielen Gaben zusammenarbeiten. Da möchte ich mich gerne weiter einbringen, um gerade in den heutigen Zeiten ein Zeichen für das Evangelium und für Luther in der Gemeinde vor Ort zu setzen. Gerne denke ich auch an viele Begegnungen in den Gottesdiensten.

Auch in Zukunft möchte ich mich in zwei Schwerpunkte einbringen. Zum einen ist die Partnerschaftsarbeit mit Südafrika eine große Bereicherung und zum anderen treiben mich die Finanzen um. Es wird in den nächsten Jahren wichtig werden, Strukturen verantwortlich anzupassen und die St.-Petri-Gemeinde der Zukunft zu entwickeln. Den Weg dahin gilt es zu gestalten. Dabei möchte ich meinen Überblick über die Finanzen, mein Organisationsverständnis und auch grundlegendes Wissen in arbeitsrechtlichen Belangen mit einbringen.

Christian Jesse
M.-z.-G.-Str. 73
49324 Melle
41Jahre



Marlies Hinck

Verwaltungsangestellte in der Wohnungslosenhilfe im Diakonischen Werk

Meine Motivation, noch einmal für unseren Kirchenvorstand zu kandidieren, ist nach wie vor die Bereitschaft dazu, nicht nur als ehrenamtliche Mitarbeiterin in verschiedenen Gruppen unserer Gemeinde aktiv zu sein, sondern auch an der Vorbereitung wichtiger Entscheidung teilnehmen zu können.

Eine Kirchengemeinde zu leiten, verantwortungsvoll mit entsprechenden Ressourcen umzugehen, den unterschiedlichen Ansprüchen der Gemeindeglieder gerecht zu werden, ist eine große Herausforderung. Dieser verantwortungsvollen Aufgabe möchte ich mich wieder stellen, mit Wort und Tat, mit kreativem Mitdenken und konstruktiver Kritik.

Mit großem Gottvertrauen und Herzblut möchte ich mich einsetzen für ein segensreiches Wirken unserer St. Petri-Gemeinde, in der Jung und Alt ein „Zuhause“ finden mögen.

Marlies Hinck
Gartenstr. 27
49324 Melle
61 Jahre



Mathias Mestemacher

selbstständiger Radio und Fernsehtechnikermeister im eigenen Unternehmen

Kirche ist Gemeinschaft und ich finde, es gibt zu wenig Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen. Die Kirche ist heute ein selbstverständlicher und wichtiger Bestandteil unseres Gemeinwesen. Ich möchte daran mitarbeiten, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

Vorstellen könnte ich mir, dass technischer, organisatorischer und in gewisser Weise auch betriebswirtschaftlicher Sachverstand benötigt wird. Dieses gehört seit Jahrzehnten zu meinem Berufsbild und ich würde diesbezüglich Kenntnisse und Erfahrungen gerne in die Gemeinschaft einbringen.

Mathias Mestemacher
Wellingholzhausenerstrasse 36
49326 Melle
53 Jahre